



Goldenes Kinderdorf

NEUES AUS DEM KINDERDORF



AUSGABE 02/2016 Würzburg - Gartenstadt Keesburg - Träger: Kind und Familie e. V.





Editorial

Liebe Freunde und Förderer unseres Kinderdorfes,

haben Sie sich nach dem unerwarteten Ausgang der US-Wahl auch etwas unwohl gefühlt? Von „postfaktisch“ ist immer öfter die Rede, von Frustrierten und Abgehängten, von Ängstlichen und Besorgten. Populisten haben Hochkonjunktur und feiern Wahlsiege – und das gar nicht weit entfernt vor unserer europäischen Haustür.

Gerne greife ich hier einige Gedanken aus der Predigt unseres Bischofs Dr. Friedhelm Hofmann bei der Einführung der Caritasdirektoren am Elisabeth-Tag in der Würzburger Franziskanerkirche auf. Er berichtet von einem Kommentar der kürzlich erschienenen Ausgabe von „Christ in der Gegenwart“, welcher mit den Worten „Wacht endlich auf!“ überschrieben ist.

„Wacht endlich auf!“ lautet der Appell nach dem unverhofften Ausgang der Wahl in Amerika. „Wacht endlich auf!“, das gilt allen in Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Medien, Gesellschaft und auch für uns in der Kirche. „Wacht endlich auf!“, diesen Appell ergänzt Bischof Friedhelm mit dem Anliegen: „... und gestaltet ein Miteinander, das von Solidarität und Verantwortungsbewusstsein getragen ist. Dabei geht es nicht nur um mehr materielle Hilfe für den Nächsten, sondern auch darum, dass er sich wertgeschätzt und ermutigt fühlt, seine eigenen Begabungen zu entfalten, sich dann in vielen Situationen selbst helfen kann, und sogar auch fähig wird, anderen zu helfen.“

Das ist unser Auftrag als christlich geprägte Einrichtung - genau das leben wir hier im Goldenen Kinderdorf tagtäglich. Wir sind dafür da, dass die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen vor dem Hintergrund ihrer eigenen teils schlimmen Erlebnisse Wertschätzung erfahren und wir sie ermutigen und befähigen, sich in ihrem späteren Leben behaupten und auf eigenen Füßen stehen zu können.

Passend hierzu ist mir ein Text eines unbekannten Verfassers aufgefallen:

Wenn einer dem anderen Liebe schenkt,
wenn die Not des Unglücklichen gemildert wird,
wenn Herzen zufrieden und glücklich sind,
steigt Gott herab vom Himmel
und bringt das Licht:
Dann ist Weihnachten.

So wünsche ich Ihnen eine ruhige und gelassene Adventszeit und ein friedliches hoffnungsvolles Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben. Bleiben Sie uns treu.

IHR

ROLAND ELSDÖRFER
GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND





Liebe Freunde des Kinderdorfes,

in diesem Jahr darf ich Ihnen im Rahmen dieser Ausgabe schreiben. Seit gut einem Jahr leite ich kommissarisch mit Herrn Elsdörfer und dem Vorstand die Geschicke des Kinderdorfes.

Dabei bedanke ich mich besonders bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kinderdorfes. Sie tragen diese Situation mit und bringen sich wie immer engagiert und motiviert in die Arbeit im Goldenen Kinderdorf ein. Wir haben im vergangenen Jahr viel bewegt – organisatorisch und pädagogisch. Vieles ist auf den Weg gebracht worden und muss nun in der täglichen Arbeit umgesetzt werden.

Ende November wurde im Rahmen eines Mitarbeiter-tages im Vogel Convention Center die Würzburger Studie der Caritas „Aus welchen Quellen lebe ich?“ vorgestellt. Hierbei geht es um Spiritualität als Ressource.

Ein Impulsreferat von Pater Dr. Anselm Grün hatte unter anderem zum Inhalt, wie wichtig positive innere Bilder als persönliche Quelle sind.

Hier im Kinderdorf fallen mir sehr viele positive Bilder des vergangenen Jahres ein: die Hausurlaube, Kido-Cup, Spiele im Garten, gemeinsame Mahlzeiten und Feiern, die Entlassung von Jugendlichen nach Abschluss ihrer Ausbildung in die Selbstständigkeit, konstruktive und motivierende Gespräche mit Mitarbeitern sowie die hohe Spendenbereitschaft von Ihnen, liebe Freunde des Kinderdorfes, um all dies möglich zu machen.

Auch Advent und Weihnachten sind für mich persönlich positive Bilder. Zusammen mit Familie und Freunden diese ruhigen und besinnlichen Tage zu feiern, Zeit füreinander zu haben und sich auf das Wesentliche zu konzentrieren.

„Mach es wie Gott: Werde Mensch“ sagt Franz Kamphaus.

Mensch zu werden, Mensch zu sein, JA zu sagen zum Leben, zum Miteinander, zur Unterschiedlichkeit. Zu diesem JA der Menschlichkeit zu stehen. Das bedeutet für mich Weihnachten, das drückt meinen Glauben aus und ist meine spirituelle Quelle.

Ich wünsche Ihnen und mir, dass es uns gelingt, zu diesem JA zu stehen und es im Miteinander zu leben.

Von Herzen wünsche ich Ihnen eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachten und Gottes Segen für das neue Jahr.

IHRE



CARMEN ENGESSER



Eingangsbereich Goldenes Kinderdorf

„Ich wüs(s)te gern, wie´s weitergeht ...“

oder auch „Macht jetzt mit uns THEATER - dann habt ihr später keins!“

... unter diesem Motto gibt's seit September im Goldenen Kinderdorf auch einige Angebote zum kreativen Ausdruck mit Elementen aus der Spiel- und Theaterpädagogik sowie Collagen- und Dramatherapie. Davor braucht niemand Angst zu haben: „Ich kann ja nicht spielen, malen, tanzen etc.“ – hier in unserer „Kreativ-Ecke“ kann jedes Kind mit und ohne Anleitung ganz leicht und locker den einen oder anderen Faden der Lebenslust in die Finger bekommen - und im Alltag weiterspinnen.

Konkret sieht das so aus, dass wir in Kooperation mit dem Museum am Dom in Würzburg experimentelle Spaziergänge anbieten: „Mit dem Rucksack auf Entdeckungstour“ – im Rucksack sind Farben, Formen und Masken, die – vor allem in den Ferienzeiten – für unsere Kinder Möglichkeiten bieten, das Museum mitten in der Stadt „ganz alleine für uns zu haben“ und spielerisch kennen zu lernen.

Dabei kann man sogar selber „in ein Gemälde eintreten“ und sich als Teil eines Kunstwerkes erleben – „echt krass“, wie eins der Kinder sagte.

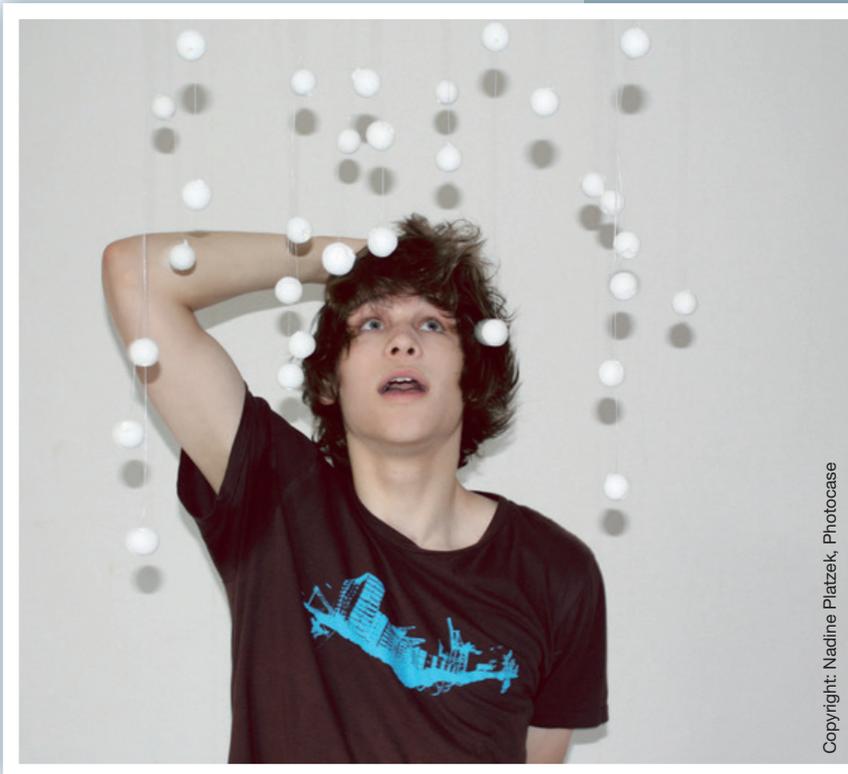
Ein weiterer neuer Entdeckungs-Raum für die Kinder hat sich im Mainfranken Theater eröffnet – durch die Kooperation mit der theaterpädagogischen Abteilung, die sich unter neuer Intendanz gerade ganz neu aufstellt hat und viele neue Angebote macht, selber kreativ zu werden oder einfach „Theaterluft“ zu schnuppern – z. B. beim „Kinder Spielclub“ sich mal als Weltraumentdecker, Seefahrerin, Zukunftserfinder oder auf Traumsafari wieder zu finden, bevor man dann abends auf der Keesburg ins Bett geht und hoffentlich farbige Träume hat. Im folgenden Jahr sind zwei größere Angebote geplant: „Befreit zur Entschiedenheit – mit Freude NEIN sagen“ und „Befreit zur Echtheit – die eigene Lebensmelodie wieder finden und ausspielen“.

Wer dann noch Lust auf mehr hat, kann in der „Theatertherapie“ im Einzelsetting „ganz für sich alleine“ Körper, Seele und eigene Gefühle besser kennen lernen, Masken machen und mit ihnen experimentieren, Märchenfiguren wählen und ausspielen und dabei die Freude des eigenen Ausdrucks spüren und viel über sich selber lernen - mit und ohne Musik, mit und ohne Requisiten - denn eins gilt auf alle Fälle und wird hoffentlich auch im Goldenen Kinderdorf seinen Goldschimmer immer mehr hinterlassen:

Theater-Spielen stärkt und befreit, gibt Selbstbewusstsein und Gestaltungskraft, ist wild und sanft zugleich, befreit vom Seelenmüll, macht Spaß und tut einfach gut!

SABINE GATHER-NEITZEL

DIPL.-PSYCHOLOGIN, THEATERPÄDAGOGIN
ANALYTISCHE KINDER- UND JUGENDPSYCHOTHERAPEUTIN



Copyright: Nadine Platzek, Photocase



Goldenes Kinderdorf



Goldenes Kinderdorf

Im Museum

Wir Kinder im Goldenen Kinderdorf gehen manchmal ins Museum. Es gibt ein Museum in der Nähe des Mainfranken-Theaters und da gehen wir ab und zu hin. In dem Museum hängen schöne Bilder und man kann Figuren anschauen.

Es gibt auch ein Bild in dem man sich selber beobachten kann. Vor dem Bild steht eine Bank, auf die sich die Besucher setzen können. Wenn sie nun das Bild betrachten, können sie sich mit einiger Zeitverzögerung selbst beobachten, wie sie sich hinsetzen. Durch die Zeitverzögerung kann man seine unbewussten Bewegungen beobachten. Doch wie funktioniert das denn? Ist das Magie? Nein ist es nicht. Eine Kamera nimmt alle Bewegungen auf und spielt es wenig später auf dem Bild ab. Das Bild wurde 2010-2011 gemalt und ich finde es sehr schön.

Der Ausflug ins Museum war sehr interessant, spannend und hat Spaß gemacht.

VON VIRGINIE, 11 JAHRE



Goldenes Kinderdorf

Besuch aus Tansania

Am Montag, den 20. Juni 2016 besuchten Vertreter aus Würzburgs Partnerstadt Mwanza in Tansania das „Goldene Kinderdorf“ Würzburg. Der Anlass dazu waren 50 Jahre Städtepartnerschaft. Im Gartenhaus trafen sich die Gäste zusammen mit der stellvertretenden Kinderdorfleitung und einem Vertreter aus jedem Haus. Dort bekamen sie das Partnerheim der FONELISCO e. V. in Mwanza durch eine Präsentation von Direktor Joseph Elias Mbinga und seinem Gefolge vorgestellt. Nach diesem Vortrag wurden Fragen von beiden Seiten beantwortet.

Auf Grund der Nationalität unserer Gäste fanden die Gespräche auf Englisch statt. Im Anschluss daran konnten die tansanischen Besucher die verschiedenen Häuser und Methoden wie z. B. ein Whiteboard zur Termin- und Tagesplanung besichtigen.

Auch die verschiedenen Räume wurden teilweise gezeigt wie z. B. die Küche, das Wohnzimmer...



Darauf mussten sich die Vertreter leider auch schon wieder verabschieden und bedankten sich sehr herzlich und freundlich bei uns für die Vorstellung, wie auch wir dies taten. Hoffentlich bekommen wir bald wieder Besuch aus Tansania.

VON SVEN, 15 JAHRE



Goldenes Kinderdorf



Plätzchenverkauf im REAL Lengfeld

Am Samstag, 03.12.2016 führten wir aus dem Goldenen Kinderdorf einen Plätzchenverkauf im real,- in Lengfeld durch. Dafür musste jedes Haus 500 Plätzchen und fünf Kuchen backen. Die Plätzchen haben wir ganz verschieden verziert und alle haben mitgeholfen - ein Riesen-Spaß ☺

Für den Verkauf gab es im Real eine eigene Theke, wo wir die Leckereien verkaufen konnten. Mit dem Geld aus dem Verkauf machen wir in den nächsten Ferien einen Ausflug.

Wir hatten sogar einen kleinen Tisch für Kinder, an dem sie etwas basteln konnten. Wir hatten sehr viel Spaß!

Werden Sie Fördermitglied für nur zwei Euro im Monat

Ab 24,00 € im Jahr, das sind 6 Cent am Tag, können Sie Fördermitglied werden. Damit unterstützen Sie konkret die Kinder und Projekte des Goldenen Kinderdorfes in Würzburg und ermöglichen, dass dort die ganze Bandbreite wie z. B. therapeutische Einzelmaßnahmen, Erlebnispädagogik und musische Angebote durchgeführt werden kann.

Schenken Sie den Kindern und Jugendlichen Ihr Vertrauen und helfen Sie dem Kinderdorf, wo die Zukunft zu Hause ist. Füllen Sie bitte gleich die Förder-Erklärung aus. Die Kinder werden es Ihnen danken und wir informieren Sie regelmäßig über unsere Arbeit.



Ja, ich will Fördermitglied werden

Ich unterstütze Kind und Familie e. V. durch einen regelmäßigen Beitrag in Höhe von:

Zahlungsweise (bis auf Widerruf):

- Monatlich
- Vierteljährlich
- Jährlich

..... Euro

Ich bin einverstanden, dass der Förderbeitrag von meinem Konto abgebucht wird, damit die Verwaltungskosten gering bleiben.

IBAN

BIC

Kreditinstitut

Datum, Unterschrift



Sie können helfen!

Ihre Spende für das Goldene Kinderdorf können Sie mit diesem vorgedruckten Zahlungsformular von Ihrem Girokonto überweisen. Einzahlungen nehmen alle Banken, Sparkassen und Postämter entgegen.

Mit Ihrer Spende leisten Sie einen Beitrag zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, die sozial benachteiligt sind. Dafür danken wir Ihnen herzlich.

bitte
freimachen

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Geburtsdatum (freiwillige Angabe)

Ihre Vorteile als Förderer:

- Sie unterstützen nachhaltig Kinder im Goldenen Kinderdorf
- Sie erhalten Nachrichten aus dem Goldenen Kinderdorf frei Haus
- Der Förderbeitrag ist steuerlich absetzbar
- Jederzeit kündbar, auch telefonisch

Kind und Familie e. V.
Franziskanergasse 3
97070 Würzburg

Bei Spenden bis 200,-- Euro gilt der Beleg/Quittung in Zusammenhang mit Ihrem Kontoauszug zur Vorlage beim Finanzamt. Bei Spenden über 200,-- Euro senden wir Ihnen automatisch eine Spendenbescheinigung zu. Auf Wunsch senden wir Ihnen auch für kleinere Beträge eine Spendenquittung zu, bitten Sie aber um Verständnis, dass dies erst ab 10,-- Euro möglich ist.

€uro-Überweisung

SPENDE

Nur für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro. Überweisender trägt die Entgelte bei seinem Kreditinstitut; Begünstigter trägt die übrigen Entgelte.

Begünstigter: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)
Kind und Familie e. V., Goldenes Kinderdorf Würzburg

IBAN des Begünstigten
D E 0 4 7 5 0 9 0 3 0 0 0 0 0 3 0 0 5 5 0 0

BIC des Kreditinstituts des Begünstigten (8 oder 11 Stellen)
G E N O D E F 1 M 0 5

Betrag: Euro, Cent
Goldenes Kinderdorf

KiSpenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen) ggf. Stichwort)

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. à 35 Stellen)

Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN **16**

Datum Unterschrift(en)

SEPA

Quittung für den Kontoinhaber/Einzahler

Konto-Nr. des Kontoinhabers/Einzahlers

Begünstigter:
**Kind und Familie e. V., Franziskanergasse 3,
 97070 Würzburg**
 LIGA Bank Regensburg eG
 DE04 7509 0300 0003 0055 00, GENODEF1M05

Verwendungszweck **Spende** EUR

Kontoinhaber/Einzahler

Empfangsbestätigung des annehmenden Kreditinstituts:

Datum

Bis EURO 200,- gilt der abgestempelte Beleg für den Auftraggeber / Einzahler-Quittung als Spendenbescheinigung

Bitte geben Sie für die Spendenbestätigung Name und Anschrift an.

Spendenbescheinigung

für Spenden bis 200 Euro
- zur Vorlage beim Finanzamt -

Gilt nur in Verbindung mit Ihrem Kontoauszug.

Wir sind wegen Förderung gemeinnütziger Zwecke im Rahmen der Jugendhilfe nach dem Freistellungsbescheid bzw. nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes Würzburg, StNr. 257/109/50035, vom 27.02.2014 für den letzten Veranlagungszeitraum 2010 – 2012 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit.

Die Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO wurde vom Finanzamt Würzburg, StNr. 257/109/50035 mit Bescheid vom 17.02.2014 nach § 60a AO gesondert festgestellt. Wir fördern nach unserer Satzung gemeinnützige Zwecke im Rahmen der Jugendhilfe.

Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung gemeinnütziger Zwecke im Rahmen der Jugendhilfe verwendet wird.

Kind und Familie e. V.
Franziskanergasse 3
97070 Würzburg
www.kind-und-familie-ev.de

De'Longhi Braun Household GmbH stellt uns Haushaltsgeräte zur Verfügung

Im Rahmen der Würzburger Wirtschaftstage 2016, bei denen wir mit einem Informationsstand bei der Beckhäuser Personal und Lösungen von Michael Beckhäuser vertreten waren, kam Jörg Roggensack von der De'Longhi Braun Household GmbH mit Standort Marktheidenfeld auf uns zu und bot uns Sachspenden der Marke Braun an. Gerne nahmen wir dieses Angebot an. Die Wünsche der Jugendlichen, die gerade dabei waren, in eine eigene Wohnung zu ziehen, sowie der Gruppen waren groß. Herr Roggensack brachte umgehend die gewünschten Produkte ins Kinderdorf. Die Jugendlichen konnten so mit Wasserkochern, Bügeleisen, Pürierstäben und Handrührgeräten ausgestattet werden. Die einzelnen Häuser konnten ebenfalls von den gespendeten Gegenständen profitieren und nutzen sie schon.

Ein herzliches Dankeschön an De'Longhi Braun Household GmbH für die großzügige Sachspende!





Bild: photocase

Weihnachtswünsche

Wünschen wir einander
und allen Hilfsbereiten
neue Festtagsvorfreude auf das
Geheimnis der Hl. Nacht.

Wünschen wir einander
und allen Menschen guten Willens
viel Ermutigung aus dem
Wunder der Hl. Nacht.

Wünschen wir einander
und allen Feindseligen
wahre Versöhnung durch die
Botschaft der Hl. Nacht.

Wünschen wir einander
und allen Wehmütigen
heilenden Trost durch die
Gnaden der Hl. Nacht.

Wünschen wir einander
und allen Mitmenschen
tröstliche Erleuchtung im
göttlichen Licht der Hl. Nacht.

PAUL WEISMANTEL

Impressum:

Verantwortlich i.S.d.P.:

Roland Elsdörfer (Geschäftsführender Vorstand)

Kind und Familie e. V.

Franziskanergasse 3

97070 Würzburg

Layout: Ute Schallmaier

Druck: SGS-Staudenraus und Hart Druck, Würzburg



Wir sind Mitglied beim Caritasverband für die Diözese Würzburg e. V.



Blick in unseren Garten im Goldenen Kinderdorf



Goldenes Kinderdorf

Matthias-Ehrenfried-Straße 30, 97074 Würzburg
Tel. 0931.79626.0, Fax 0931.79626.18
Internet: www.goldenes-kinderdorf.de
E-Mail: info@goldenes-kinderdorf.de

facebook www.facebook.com/goldeneskinderdorf



Träger:

Kind und Familie e.V.

Franziskanergasse 3, 97070 Würzburg
Tel. 0931.386.66790, Fax 0931.386.1866790
Internet: www.kind-und-familie-ev.de
E-Mail: info@kind-und-familie-ev.de

LIGA Bank Regensburg eG
DE04 7509 0300 0003 0055 00, GENODEF1M05
Sparkasse Mainfranken Würzburg
DE83 7905 0000 0000 0897 30, BYLADEM1SWU